

Gewählte Org.-Einheit: LAG Römerland Carnuntum, NOE10

Projektauswahlgremium: Kombination F2F (19.12.2023) + Umlaufbeschluss (28.12.2023)

Aufruf: 003-23-REV RLC, Umsetzung des LES – Aktionsfeldern 2 und 3



Mit Unterstützung von Bund, Ländern und Europäischer Union
Bundesministerium
Land- und Forstwirtschaft,
Regionen und Wasserwirtschaft

WIR leben Land
Gemeinsame Agrarpolitik Österreich



Allgemeine Information

Projekttitel: Fly with me upgrade - next level

FA-Nummer: LE-77-05-BML-UMSETZUNG-2023-16236

Maßnahmenziel: Aktionsfeld 3: Stärkung der für das Gemeinwohl wichtigen Strukturen und Funktionen

Indikatoren:

Nummer Indikator	Themenbereich	Indikator (Projektebene)	Unterkategorie	SDG Nummer
AF3_2.03	Daseinsvorsorge	Anzahl der Projekte, die Anzahl und/oder Qualität von Angeboten und/oder Dienstleistungen steigern und zwar im Bereich	Bildung	4
AF3_3.03	Demografie	Anzahl an Projekten zur Verbesserung der Daseinsvorsorge, indem	Die Information über ein Angebot/ein Produkt/Dienstleistung verbessert wird/die Zielgruppe sensibilisiert	8.2, 8.3
AF3_3.02	Daseinsvorsorge	Anzahl der Projekte zur Verbesserung der Daseinsvorsorge, indem	Neue Angebote/Produkte/Dienstleistungen geschaffen oder bestehende verbessert werden	8.2, 8.3
AF3_4.03	Daseinsvorsorge	Personen(gruppen) die von neuen/verbesserten Angeboten und Dienstleistungen besonders profitieren – EU Indikator R.42 Promoting Social inclusion	Jugendliche	8
AF3_5.05	Chancengleichheit	Anzahl der Projekte, die die Chancengleichheit verbessern, indem	Weiteres	5

Förderwerberin/Förderwerber

Klientennummer: 10694183

Name: REV Römerland Carnuntum

Durchführungszeitraum

Voraussichtlicher Projektbeginn: 01.01.2024

Voraussichtliches Projektende: 31.12.2024

Kostenzusammenfassung

Eingereichter Fördersatz: 70%

Förderfähige Kosten in EUR: 140.355,17

Voraussichtlicher Förderbetrag in EUR: 98.248,62

Zusätzliche Informationen:

- Eigenmittel werden vom Förderwerber (lt. Vorstand und Generalversammlung des REV RLC) + Beitrag der Gemeinden für die regionale Jugendarbeit aufgebracht.
- Verankerung in der Ländlichen Entwicklungsstrategie (LES) als Leitprojekt

Gewählte Org.-Einheit: LAG Römerland Carnuntum, NOE10

Projektauswahlgremium: Kombination F2F (19.12.2023) + Umlaufbeschluss (28.12.2023)

Aufruf: 003-23-REV RLC, Umsetzung des LES – Aktionsfeldern 2 und 3



Mit Unterstützung von Bund, Ländern und Europäischer Union
Bundesministerium
Land- und Forstwirtschaft,
Regionen und Wasserwirtschaft

WIR leben Land
Gemeinsame Agrarpolitik Österreich



Information zum Projekteinhalt **Fly with me upgrade - next level**

Kurzbeschreibung des Projektes

Unser österreichweites Alleinstellungsmerkmal ist die starke Verbindung von Regionalentwicklung und Jugendarbeit auf vielen verschiedenen Ebenen, verbunden mit Erwachsenenbildung und Gesundheitsförderung.

Regional:Bildung

Wir verstehen uns dabei als Träger von Regional:Bildung im doppelten Sinne. Einerseits indem wir Jugendliche befähigen, den Sozialraum in der Region zu erkunden, zu nutzen und sich selbst als wichtigen Teil der Region zu erleben. Andererseits indem wir aktiv an der Weiterentwicklung der Region mitarbeiten und kommunikative Brücken zwischen Gemeinden, Institutionen, Firmen, Schulen und Jugendlichen aufbauen und diese in Stand halten.

Region als der Boden auf dem Jugendliche wachsen. Wir blicken auf die Region als Sozialraum, in dem sich gesellschaftliche Entwicklungen konkret zeigen und Sozialisationsprozesse eng mit strukturellen Gegebenheiten verbunden sind. Unser Fokus liegt auf der Verbesserung von Lebensbedingungen und der Erweiterung von Handlungsoptionen von Kindern und Jugendlichen in der Region. Damit Kinder und Jugendliche wachsen können, braucht es eine lebendige und veränderungsfähige Region, die sowohl interessante Herausforderungen und Wachstum ermöglicht, als auch Schutz und Geborgenheit bieten kann. Wir sehen die unterschiedlichen Akteure in der Region dabei als Dialogpartner:innen, mit denen wir langfristige und tragfähige Beziehungen aufbauen. Auf dieser Basis können wir kommunikative Brücken zwischen verschiedenen Ebenen und Gruppen spannen und damit auch die Veränderung von strukturellen Gegebenheiten anstoßen. RLC Jugend ist dabei kein isolierter Verein, sondern selbst aktiv in den Dialog und die strukturelle Entwicklung eingebunden. Dies schlägt sich in der Ausweitung und Verschränkung der Angebote auf lokaler und regionaler Ebene durch. Das gelingt RLC Jugend seit über 20 Jahren und macht die Jugendarbeit damit selbst zu einer wichtigen strukturellen Säule in der Region.

Zugang zu Bildung - formell informell

Der Zugang zu Bildung ist in Österreich stark abhängig vom Bildungsstand und Einkommen der Eltern. Unser Angebot spricht eine Vielzahl von Jugendlichen an, auch jene, die aus Familien mit niedrigem Einkommen und Bildungsstand stammen. Unsere regionale Jugend- und Berufsinformationsmesse macht es sich zum Ziel für alle Jugendlichen da zu sein und Angebote so zu setzen, dass ökonomische und soziale Hürden überbrückt werden

Gerade das macht die Jugendarbeit von RLC Jugend zu einem wichtigen Träger von Regional:Bildung, weil dadurch systemische Schieflagen gemildert werden können und sich Bildungschancen eröffnen:

- beim Zugang zu formaler Bildung, durch Begleitung bei der Suche nach passenden Ausbildungsstätten oder Schulen.

Gewählte Org.-Einheit: LAG Römerland Carnuntum, NOE10

Projektauswahlgremium: Kombination F2F (19.12.2023) + Umlaufbeschluss (28.12.2023)

Aufruf: 003-23-REV RLC, Umsetzung des LES – Aktionsfeldern 2 und 3



Mit Unterstützung von Bund, Ländern und Europäischer Union
Bundesministerium
Land- und Forstwirtschaft,
Regionen und Wasserwirtschaft

WIR leben Land
Gemeinsame Agrarpolitik Österreich



- durch aktiv von RLC Jugend gesetzte Angebote informeller Bildung (etwa in Form von Workshops oder Betriebsbesichtigungen) die sich stark an der Lebenswelt Jugendlicher orientieren und ein hohes Maß an Partizipation und Erleben beinhalten.
- durch die Sichtbarmachung und Wertschätzung von bestehenden Fähigkeiten der Alltagsbewältigung und Schaffung von Möglichkeiten diese in der Region einzubringen.
- durch die Strukturierung und Gestaltung von Angeboten durch risflecting®, einem Kommunikationsmodell für rauschund risikopädagogische Begleitung
- durch die Unterstützung Jugendlicher in Aushandlungs- und Aneignungsprozessen, in denen sie grundlegende Erfahrungen zu politischem Handeln und gesellschaftlichen Prozessen machen.

Projektziel

- Die Jugendlichen erhalten ein gutes Bild über Berufs- und Ausbildungsmöglichkeiten in der Region.
- Ermöglichung einer Vernetzung in der Region unter den verschiedenen Ausstellenden
- Regionale Firmen profitieren, indem sie sich präsentieren und zukünftige Fachkräfte in der unmittelbaren Umgebung kennenlernen können.
- Jugendliche erleben die Region als attraktiven Wirtschafts- und Lebensraum und wollen zukünftig in der Region bleiben.
- Imagegewinn für den Flughafen – die Jugendlichen erhalten ein positives Bild vom einem mitunter umstrittenen Arbeitgeber in der Region

Gewählte Org.-Einheit: LAG Römerland Carnuntum, NOE10

Projektauswahlgremium: Kombination F2F (19.12.2023) + Umlaufbeschluss (28.12.2023)

Aufwurf: 003-23-REV RLC, Umsetzung des LES – Aktionsfeldern 2 und 3



Mit Unterstützung von Bund, Ländern und Europäischer Union
Bundesministerium
Land- und Forstwirtschaft,
Regionen und Wasserwirtschaft



Projektauswahlkriterien RLC EMPFEHLUNG			
Projekttitle: Fly with me upgrade			
Projektträger: REV Römerland Carnuntum			
Name des Mitgliedes im PAG:			
		müssen alle mit JA beantwortet sein	
Formelle Kriterien		ja	nein
Vor der formellen Einreichung hat ein Beratungsgespräch mit dem LAG-Management stattgefunden		X	
Leistet einen Beitrag zur Zielerreichung der Lokalen Entwicklungsstrategie RLC und zur Umsetzung des Aktionsfeldes.		X	
Fachliche Qualität des Projektansatzes: Die Schlüssigkeit der Projektstrategie ist gegeben.		X	
Stabilität des Projektansatzes: Stabilität der Projektträgerschaft, Verbindlichkeit der Trägerschaft ist gegeben.		X	
Projektziele: Die Projektziele/Zielgruppen/Zielfelder sind klar definiert.		X	
Finanzierung: Die Aufbringung der Eigenmittel ist nachvollziehbar und gesichert?		X	
Sind alle gesetzlichen Vorgaben eingehalten?		X	
zusätzliche formelle Kriterien bei wertschöpfenden Projekten		ja	nein
Nachweis der Wirtschaftlichkeit des Projektes ist gegeben:			
-Darstellung des Kosten- & Finanzierungsplanes			
-Businessplan: Plausibilität, ausreichende „Tiefe“			
Pkt.	Qualitätskriterien	Nein= 0 Punkt	Neutral= 1 Punkt Ja= 2 Punkte
1	Ökonomische Nachhaltigkeit des Projektes -Kosten/Nutzen-Relation des Projektansatzes -Stabilität und Sicherung der Ergebnisse -Das Projekt kann nachhaltig weiterbetrieben werden -Das Projekt schafft und/oder erhält Arbeitsplätze in der Region		1
2	Ökologische Nachhaltigkeit des Projektes -Beitrag zum Umweltschutz -Schutz von natürlichen Ressourcen -Förderung der Biodiversität		1
3	Soziale Nachhaltigkeit des Projektes -Gerechte Chancen und Verteilung auf Ressourcen -Generationenverbindender Beitrag des Projektes -Gleichstellungsorientierung		2
4	Innovationsgehalt & Originalität Ist das Projekt neuartig, innovativ, einmalig, ...in der Gemeinde, Region, NÖ, im eigenem Umfeld? Ist das Projekt originell?		1
5	Kooperation & Multisektoralität -Zusammenarbeit/Vernetzung (von/mit Akteur:innen) innerhalb der Region -Kooperation/Bezug zu anderen Sektoren (LW/Tourismus/Dienstleistung)		2
6	Wertschöpfungsfaktor für die Region -Arbeitsplatzeffekte in der Region -Touristische Effekte in der Region -Steigerung der Kaufkraft -Bleibt die Wertschöpfung in der eigenen Region.		2
7	Gleichstellungsorientierung des Projektes -Trägt zur Förderung der Frauen in der Region bei -Entspricht den Prinzipien des Gender Mainstreaming -Das Projekt wurde von Frauen initiiert		2
8	Spricht das Projekt die gesamte Region an? -Ist die Wirkung über die gesamte Region verteilt? -Profitiert die gesamte Region von dem Projekt?		2
9	Imageimpuls für die Region -Potenzial wahrnehmbarer Beitrag für Image-Gewinn		2
10	Kompetenz der Projektakteur:innen		2
11	Bezugnahme des Projektes zu aktuellen (Mega-)Trends		1
12	Beitrag des Projektes zum Prinzip des Lebenslangen Lernens		2
13	zusätzliches Qualitätskriterium bei Projekten unter 50.000,- Projektsomme	Nein= 0 Punkt	Neutral= 1 Punkt Ja= 2 Punkte
14	Kleines Projekt - große Wirkung -Deckung eines besonderen Bedarfs vor Ort, Verbundenheit mit der Region -Einfallssicherheit und Professionalität bei der Umsetzung -Kreativität und Innovation -Modellhaftigkeit und Übertragbarkeit -Nachhaltigkeit und Ausbaufähigkeit		
Bewertung von Projekt-Bonuspunkten zur Erzielung eines etwaigen regionalen Bonus-Fördersatzes			
Förderwürdige Projekte können für besondere Passung zu regionalen Schwerpunkten einen Zuschlag zur Förderung erzielen			
		Nein= 0 Punkt	Neutral= 1 Punkt Ja= 2 Punkte
A	Besondere Ausprägung der Beteiligungskultur Dem Projekt vorgelagert gab es einen Beteiligungsprozess von Akteuren:innen, Bürger:innen etc. Dieser ist im Vorfeld der PAG Sitzung dem LAG-Management glaubwürdig nachzuweisen.		
B	Besondere Ausprägung der ökologischen Dimension Das Projekt hat eine besonders hohe positive Wirkung auf die gesamte Region, das Projekt beschäftigt sind in besonderer Art und Weise mit einem Aspekt der Ressourcen- und Kreislaufwirtschaft/Bioökonomie, der für die Region von starker Bedeutung ist.		
C	Besondere Ausprägung der sozialen Dimension Das Projekt hat eine besonders hohe positive Wirkung auf die gesamte Region, das Projekt beschäftigt sind in besonderer Art und Weise mit einem Aspekt sozialen Nachhaltigkeit (Gesundheit, Wohlergehen, Bildung, Geschlechtergleichheit, Resilienz, Inklusion, Chancengleichheit)		
D	Besonders starke oder besondere Ausprägung von Innovation		